

**Zeitschrift:** Mitteilungsheft / Heimatkundliche Vereinigung Furttal  
**Herausgeber:** Heimatkundliche Vereinigung Furttal  
**Band:** 51 (2022)

**Artikel:** Der Rebbau in der Schweiz und im Furttal : vom "Ranzechlämmer" zur regionalen Spezialität

**Autor:** Günter, Hans

### **Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1036651>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
----------------	----------

---

<b>Die Rebe als einheimische Kulturpflanze</b>	<b>8</b>
--	----------

---

Schweizer Weinbau	8
Herkunft der Rebe	8
Reben im Mittelalter	10
Weinbau im 16.–19. Jahrhundert	11
Die Rebe gehört seit langem zu unserer Region	12
Selbstkelterung in der Trotte	13
Boom in den ersten 80 Jahren des 19. Jahrhunderts	14
Echte und unechte Weine	15
Mangelhafte Qualitäten	17
High Noon auch im Furttal	18
Zusammenbruch des Rebbaus zwischen 1880 und 1930	19
Wechselhaftes 20. Jahrhundert	22

<b>Die Rebe liebt auch das Furttal</b>	<b>27</b>
--	-----------

---

Geographische Lage und Klima	28
Bedeutung des Weins für die Bevölkerung	30
Flächenentwicklung des Rebbaus im Furttal seit 1881	32
Karten der Rebflächen 1881 und 2020	40
Die Weinqualität wird immer besser	55

<b>Rebsorten im Furttal – vom Wildwuchs über den «Einheitsbrei» zur regionalen Vielfalt</b>	<b>55</b>
---	-----------

---

Vor 1930	56
Nach 1930 bis etwa 1980	57
Seit etwa 1980	58

<b>Auswahl Furttaler Weine</b>	<b>61</b>
<b>Schädlinge und Krankheiten</b>	<b>66</b>
<b>Was beschäftigt die Furttaler Rebbauern heute und morgen?</b>	<b>83</b>
<b>Abschluss</b>	<b>102</b>
<b>D'Wiiprob</b>	<b>103</b>
<b>Strassenbezeichnungen mit Bezug zum Rebbau</b>	<b>104</b>
<b>Rebberg-Melioration Otelfingen, 1933–1936</b>	<b>105</b>
Entstehung, Umsetzung, Bewährung	105
Was ist heute von der Rebberg-Melioration Otelfingen 1933–1936 geblieben?	125